



Energieleitbild

Titelbild von Laureen Vouck



Liebe Elixhausenerinnen und Elixhausener!

Elixhausen engagiert sich schon seit vielen Jahren für eine effiziente Energie- und Umweltpolitik. Die Gemeinde hat nunmehr ein eigenes Energieleitbild entwickelt, auf dessen Basis die kommenden Herausforderungen angegangen werden. Es ist gelungen, hier eine Grundlage zu schaffen, mit der die zukünftige kommunale Energiepolitik gestaltet und umgesetzt werden kann. Elixhausen bekennt sich auch ausdrücklich zur weiteren konsequenten Umsetzung des e5-Programms.

Das Leitbild dient als Handlungsanleitung für alle Entscheidungsträger in der Gemeindepolitik. Wir wollen aber natürlich auch Ihr Interesse, liebe Elixhausenerinnen und Elixhausener wecken, um sich über die Themen Energie, Umwelt, Nachhaltigkeit, Mobilität und Ressourceneffizienz Gedanken zu machen. Es geht darum, gemeinsam Lösungen bzw. Antworten auf die Fragen der Zukunft zu finden. Dazu lade ich alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein – treten Sie mit uns in Kontakt, wenn Sie gute Ideen, Anregungen und Vorschläge haben.

Mit den entwickelten Maßnahmen leistet Elixhausen einen wertvollen Beitrag, die nationalen und internationalen Klimaziele zu erreichen. Letztlich ist es von entscheidender Bedeutung, den Lebensraum für uns alle zu erhalten und nach Möglichkeit für die Zukunft sogar zu verbessern.

Unser Ziel ist, die ressourcen- und energieeffizienteste Gemeinde im Flachgau zu werden. Dazu lade ich alle Elixhausenerinnen und Elixhausener ein, mit Ihren Ideen, Vorschlägen und Maßnahmen einen Beitrag zu leisten.

Ihr Bürgermeister
Michael Prantner



landesprogramm
für energieeffiziente gemeinden

Die Ist-Situation in Elixhausen

Elixhausen befindet sich im Nahbereich der Stadt Salzburg, dies bringt viele Vorteile, aber auch einige Nachteile mit sich. Durch die vielen Arbeitsplätze in der Stadt Salzburg und näheren Umgebung hat sich die Gemeinde Elixhausen zu einer starken Auspendlergemeinde entwickelt.

Wesentlicher Vorteil durch die Nähe zur Stadt Salzburg ist die gute Verkehrsanbindung, wodurch sich für die in die Stadt pendelnden Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit zur Nutzung des öffentlichen Verkehrs ergibt. Durch das eher kleine Gemeindegebiet lassen sich auch viele innerörtliche Wege schnell und ohne motorisierte Verkehrsmittel erledigen. Zudem ermöglicht die Kompaktheit eine überwiegend regionale Wertschöpfung. Auch die „letzte Meile“ zur einzigen Hauptachse des öffentlichen Verkehrs kann durch die kurzen Wege mit Rad oder zu Fuß bewältigt werden. Die eher bergigen geographischen Gegebenheiten erschweren jedoch in manchen Ortsteilen die Nutzung des Fahrrads.

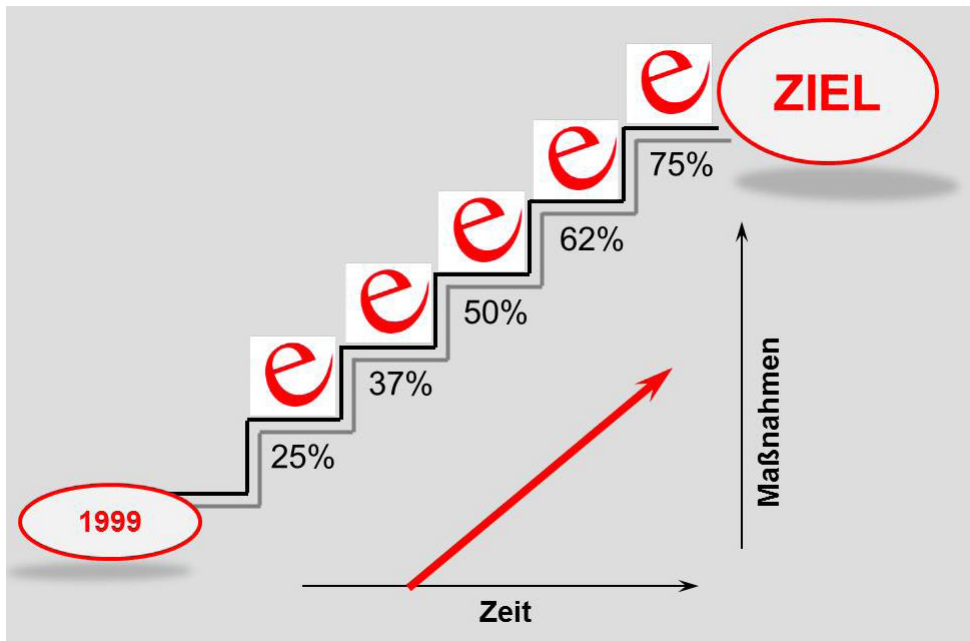
Die Gemeinde Elixhausen ist durch die Südhanglage prädestiniert für Solarthermische- oder Photovoltaiknutzung. Im Gegenzug jedoch gibt es keine Möglichkeiten für Wasser- oder Windkraftnutzung. Auch der geringe Anteil an Wald- und landwirtschaftlichen Flächen ergibt nur geringe Möglichkeiten zur Energiegewinnung.

Eine Herausforderung beim möglichen Wechsel auf erneuerbare Energieträger für Bereitstellung von Raumwärme, stellt das gut ausgebaute Gasnetz dar. Ein Energieträgerwechsel ist oftmals aufgrund Platzmangel oder aus wirtschaftlichen Überlegungen heraus schwierig.

In der Vergangenheit waren die Grundstückspreise in Elixhausen günstig. Große Grundstücke mit einer niedrigen Baudichte waren die Folge. Die steigenden Grundstückspreise führen nunmehr zu einer erhöhten Baudichte. Zugleich ergibt sich aus dem Altbestand und den dabei freiwerdenden Grundstücken ein hohes Nachverdichtungspotential.

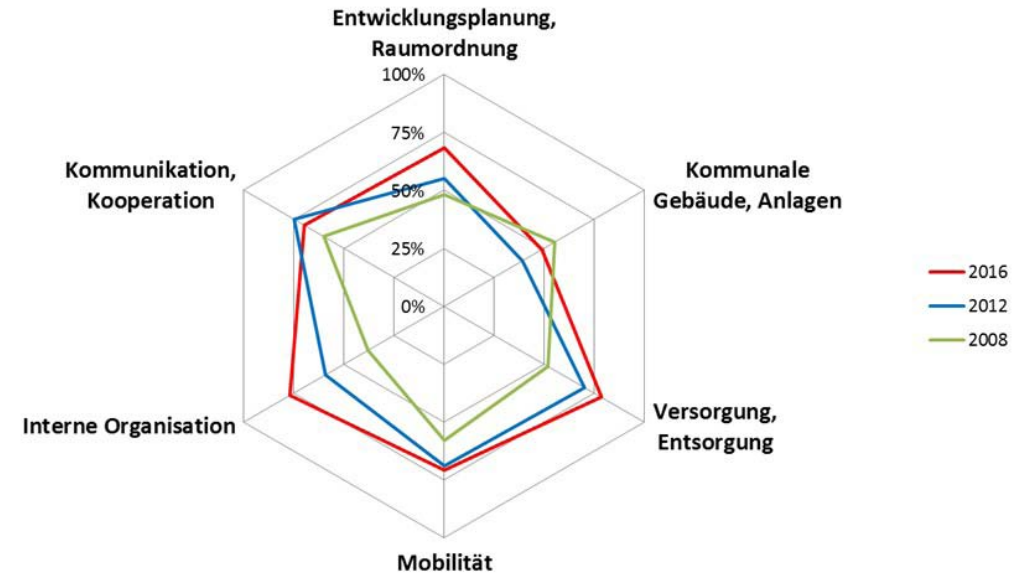


...der Weg dorthin



Im Energieleitbild sind 6 Leitsätze festgelegt. Sie sind die Basis zur Erarbeitung konkreter Ziele und Maßnahmen in jeder Legislaturperiode. Das heißt jede Gemeindevertretung erarbeitet sich ihren eigenen Maßnahmenplan, den sie umsetzen will. Sie legt die Zuständigkeiten und den zeitlichen Horizont fest und sieht die dafür notwendigen Gelder im Budget vor.

Selbstverständlich werden in einem integrativen Prozess auch Sie liebe Elixhausenerinnen und Elixhausener, bei diversen Maßnahmendefinitionen eingeladen mitzuarbeiten und die politischen Entscheidungsträger zu unterstützen. Wenn notwendig können je nach Aufgabenstellung bzw. Anforderung auch externe Berater oder Planer eingebunden werden.



So sieht das derzeitige Energieprofil der Gemeinde Elixhausen aus. Je höher die Prozentwerte in den einzelnen Teilbereichen sind, umso mehr Maßnahmen wurden seitens der Gemeinde gesetzt.



Wir dürfen
unsere Welt
nicht so
verschmutzen!

Fahren ist
schlecht
für die
Umwelt!

STROMFRESSER
vermeiden



lieber gehen
als fahren!



Auf unsere
Welt müssen
wir achten!

Leitsätze-Strategie

Mobilität

Leitsatz	Der Weg dorthin
Wir bekennen uns zu einer zukunftsorientierten und ressourcenschonenden Mobilität!	<ul style="list-style-type: none"> Berücksichtigung in der Raumplanung Rad und fußläufige Anbindungen innerorts sind zu forcieren ÖPNV (Öffentlicher Personen-Nah-Verkehr) in die Landeshauptstadt ist die wesentliche Säule der Mobilität Bewusstseinsbildende Maßnahmen für BürgerInnen seitens der Gemeinde Nahversorgung stärken und entwickeln Unterstützung alternativer Mobilitätsformen



Gemeindeeigene Gebäude, Anlagen und Fahrzeuge

Leitsatz	Der Weg dorthin
Im Interesse der Vorbildwirkung bekennt sich die Gemeinde zu ressourcenschonenden und nachhaltigen Lösungen im Bereich der gemeindeeigenen Gebäude, Anlagen und Fahrzeugen.	<ul style="list-style-type: none"> Energetische und ökologische Kriterien bei Neubau und Sanierung festlegen/aus-schreiben Verbrauchssenkung durch Bewusstseinsbildung erneuerbare Energieträger zur Wärmeversorgung Integrative Planungsprozesse Bei Fahrzeuganschaffung alternative Antriebe berücksichtigen Monitoring/laufende Optimierung und Betriebsführung



Energieversorgung

Leitsatz	Der Weg dorthin
Wir bekennen uns und unterstützen den sparsamen Einsatz von Energie.	<ul style="list-style-type: none"> Bewusstseinsbildung bei Schulen, Bürgern und Betrieben Anreize schaffen bzw. ausbauen Öffentlichkeitsarbeit (Best practise)

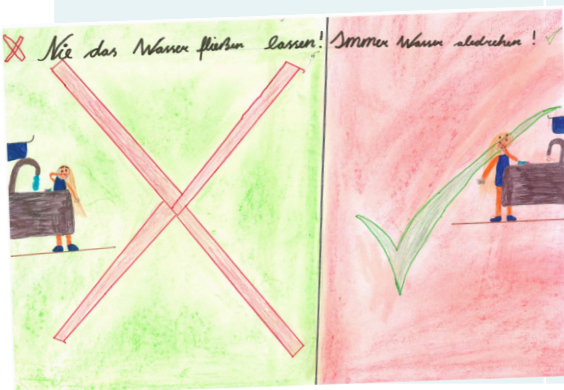


Leitsatz	Der Weg dorthin
Wir bekennen uns zu einer erneuerbaren Energieversorgung.	<ul style="list-style-type: none"> Nutzung der Sonnenenergie Bewusstseinsbildung Bürger und Betriebe Anreize schaffen bzw. ausbauen Nutzung von Mikronetzen



Ressourceneffizienz (Luft, Wasser, Grund und Boden)

Leitsatz	Der Weg dorthin
Wir bekennen uns zu einem sorgsamem und sparsamen Umgang von Luft, Wasser, Grund und Boden!	<ul style="list-style-type: none"> Nachhaltige Beschaffung (NaBe) Bewusstseinsbildung in Schulen, am Bürger und in Betrieben Verdichtete Bau- Anreize schaffen Öffentlichkeitsarbeit



Dina Damjanović

Solidarität und Kooperation

Leitsatz	Der Weg dorthin
Wir bekennen uns zu Solidaritäts- und Kooperationsmaßnahmen, zur Erreichung nationaler und internationaler Klimaziele.	<ul style="list-style-type: none"> Unterstützung von nationalen und internationalen Solidaritätsbündnissen Auf Regionalität achten Zusammenarbeit mit regionalen und örtlichen Akteuren



Madita Prantner

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber/Redaktion: Gemeinde Elixhausen, Schulweg 9, 5161 Elixhausen. Druck: Druckgrafik Elixhausen Gmann & Wagner GmbH. Herstellungs-/Erscheinungsort: 5161 Elixhausen. www.elixhausen.at



Der Umweltausschuss: vorne v.l.n.r.: Mag. Christine Schnell, MMag. Michael Prantner, Barbara Schwarzenbacher BEd, Karl-Heinz Matl - hinten v.l.n.r.: Josef Demitsch, Gerhard Schmid, Mag. Günter Kotrba, Herbert Pongruber, Markus Feldinger, Michael Gmachel

An der Erstellung des Energieleitbildes mitgewirkt haben:

Stefan Zenz (Moderation, SIR), Gerhard Löffler (Land Salzburg), Josef Demitsch, Michael Gmachel, Sabine Gmachel, Markus Feldinger, Alfred Hessenberger, Franz Kaiser, Ludwig Klein, Günter Kotrba, Markus Kurcz, Karl Heinz Matl, Gerhard Oberholzner, Herbert Pongruber, Michael Prantner (Bürgermeister), Christine Schnell, Gerhard Schmid, Barbara Schwarzenbacher

Wollen Sie uns unterstützen?

Elixhausen hat bereits sehr viele Aktionen zur Reduktion des Energieverbrauchs durchgeführt und will auch weiterhin mit gutem Beispiel vorangehen. Um aber wirklich erfolgreich zu sein, brauchen wir Ihre Unterstützung. Wir laden Sie deshalb sehr herzlich zur Mitarbeit ein und freuen uns über Ihre Anregungen und Ihre Mithilfe bei der Umsetzung der verschiedenen Maßnahmen.

Ansprechperson für Ihre Anregungen ist Frau Mag. Christine Schnell.
Telefon: 452021-32 oder E-Mail: schnell@bergheim.at